Inhaltsverzeichnis

(A) Sicherheitshinweise 2

(B) Lieferumfang 4

(C) Produkt Beschreibung 5

(D) Kartenleser & CAM 8

(E) Fernbedienung 9

(F) Hauptfunktion 11

(G) Technische Daten 12

I. Grundinstallation 14

1. Anschluss Satelitten-, Kabel, oder terrestrische Kabel 14
2. Anschluss TV (und VCR) 15
3. Strom anschließen 18
4. Power ON/OFF 19

II. Erstinstallation (über Wizard) 20

Schritt 1. Auswahl Videoeingang 20
Schritt 2. Sprachwahl 21
Schritt 3. Konfiguration der Satellite-Anschluss 22
Schritt 4. Konfigurieren Tuner A, Tuner B, Tuner C und / oder Tuner D 22

III. Automatische und Manuelle Sendersuche 23

A. Tuner-Konfiguration 23
B. Automatische Sendersuche 24
C. Manuelle Sendersuche 25

(H) System Konfiguration-Netzwerk-Setup 27

(I) Tuner installalation 28

(J) GNU GENERAL PUBLIC LICENSE 29

(K) Fehlerbehebung 34

(A) Sicherheitshinweise

Dieses Set-Top-Box wurde entwickelt und hergestellt in Übereinstimmung mit den EU Verbraucherschutzregeln (CE). Lesen Sie daher bitte aufmerksam die folgenden Sicherheitshinweise.

1. Netzanschluss

- Dieses Produkt funktioniert nur in den Bereichen AC100V~250V und 50Hz/60Hz. Prüfen Sie bitte daher zuerst Ihre örtliche Stromversorgung.
- Das Gerät muss vom Netz getrennt werden, bevor eventuelle Wartungen oder Installationen vorgenommen werden.
- Stellen Sie sicher, dass der Netzstecker des Anschlusskabels in Notsituationen schnell vom Netz getrennt werden kann.

2. Überlastung

- Stellen Sie sicher, dass Steckdose, Verlängerungskabel, etc., nicht überlastet werden, dieses kann zu einem Brand und/oder Kurzschluss führen.

3. Flüssigkeiten

- Dieses Produkt ist nicht wassergeschützt und soll nicht Tropf- und Spritzwasser oder jeglicher anderer Flüssigkeit ausgesetzt werden.
- Stellen Sie keine Vasen oder andere mit Flüssigleiten gefüllten Behälter auf das Gerät.
- Bitte reinigen Sie das Gerät nicht mit einem nassen Tuch, dieses kann einen Kurzschluss hervorrufen.
- Stellen Sie in die Nähe des Gerätes keine Behältnisse mit Flüssigkeiten.

4. Belüftung

- Lassen Sie genügend Abstand zu anderen Geräten, um eine ausreichende Belüftung zu gewährleisten.
- Stellen/legen Sie auf das Gerät keine Gegenstände, die die Belüftungsschlitze abdecken, dieses führt zu einem Temparaturanstieg im Gerät und zu Funktionsfehlern.
- Platzieren Sie keine anderen elektronischen Produkte auf dem Gerät.
- Stecken Sie keine (metallischen) Gegenstände, z.B. Schrauben, Bohrer, etc., in die Belüftungsschlitze. Dieses kann das Gerät zerstören.

5. Anschluss des Satellitenkabels.

- Trennen Sie das Gerät vom Netz bevor Sie das Satellitenkabel anschliessen. Ansonsten ist eine Beschädigung des LNB nicht ausgeschlossen.

6. Erdung

- LNB/Satellitenantenne müssen nach den gültigen Vorschriften geerdet sein.

7. Aufstellung

- Das Gerät im Haus aufstellen.

- Das Gerät nicht Regen, Sonne oder Gewittern aussetzen
- Das Gerät nicht in der Nähe von Hitzequellen, z.B. Heizungen, aufstellen.
- Einen Mindestabstand von mehr als 10 cm zu anderen elektrischen Geräten und Steckdosen einhalten.

8. Gewitter, Sturm, Ausserbetriebnahme

- Trennen Sie das Gerät vom Antennenkabel während eines Sturmes oder Gewitters, vor allem wenn das Gerät für eine längere Zeit unbeaufsichtigt ist. Dieses schützt vor möglichen Schäden durch Blitze und/oder Überspannungen.

9. Austausch von Teilen

- Unauthorisierter Austausch von Teilen, vor allem durch nicht qualifiziertes Personal, kann zu Beschädigungen des Gerätes führen.
- Stellen Sie sicher, dass ein notwendiger Teileaustausch nur von qualifiziertem Personal mit Orgininalteilen des Herstellers durchgeführt wird.

10. Festplatte

- Bewegen Sie das Gerät nicht und trennen Sie es nicht plötzlich vom Netz, während die Festplatte (HDD) in Betrieb ist. Dieses kann zu Schäden an der Festplatte und am System führen.
- Der Hersteller ist nicht verantwortlich für jedwelche Datenverluste auf der Festplatte, die ihren Ursprung in Sorglosigkeit und Fehlbedienung während des Gebrauchs haben.

11. Batterie

- Falsch eingesetzte Batterien bringen eine Explosionsgefahr mit sich!
- Ersetzen Sie Batterien nur durch denselben und/oder gleichen Typ.



Abfallanweisungen gemäss ‘WEEE’ Symbol.

Dieses Gerät soll nach Gebrauchsende nicht mit dem Haushaltsmüll entsorgt werden. Bitte trennen Sie dieses entsprechend von anderen Abfällen, um eine Belastung der Umwelt zu vermeiden, eine Wiederverwendung von wertvollen Materialien sicherzustellen.

Dolby Digital: Mit Lizenz von Dolby Laboratories hergestellt. ‘Dolby’ und das ‘doppelt D’ als Symbol sind eingetragene Warenzeichen von Dolby Laboratories.

MP3: MPEG Layer-3 Audiocodiertechnologie lizenziert durch Fraunhofer IIS und Thomson.

(B) Lieferumfang

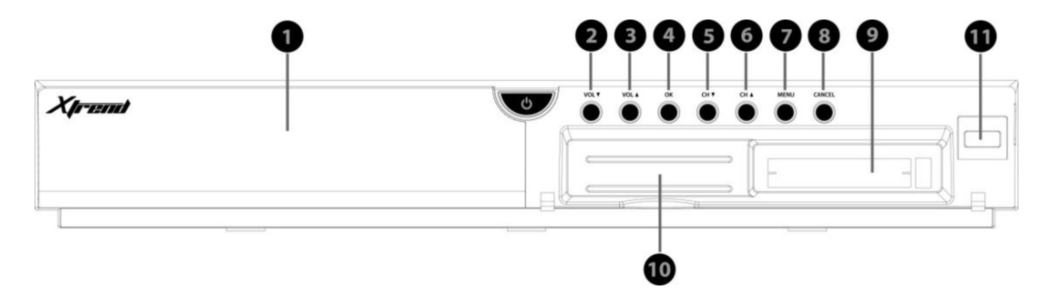


Bitte überprüfen Sie die Vollständigkeit des Lieferumfanges.

- STB
- Fernbedienung
- Batterien
- HDMI Kabel
- Stromanschlusskabel
- Bedienungsanleitung
- Loop-Through Kabel
- Sata Kabel
- Schrauben für HDD

(C) Produkt Beschreibung

Vorderseite



1. **Display :** Zeigt aktuelle Menüinformationen an (12 stellige dot matrix VFD)

2-3. VOL▲/ VOL▼ : Lautstärke

4. **OK :** Auswahl bestätigen

5-6. CH▼/ CH▲ : Kanalwechsel

7. **Menu :** Menü

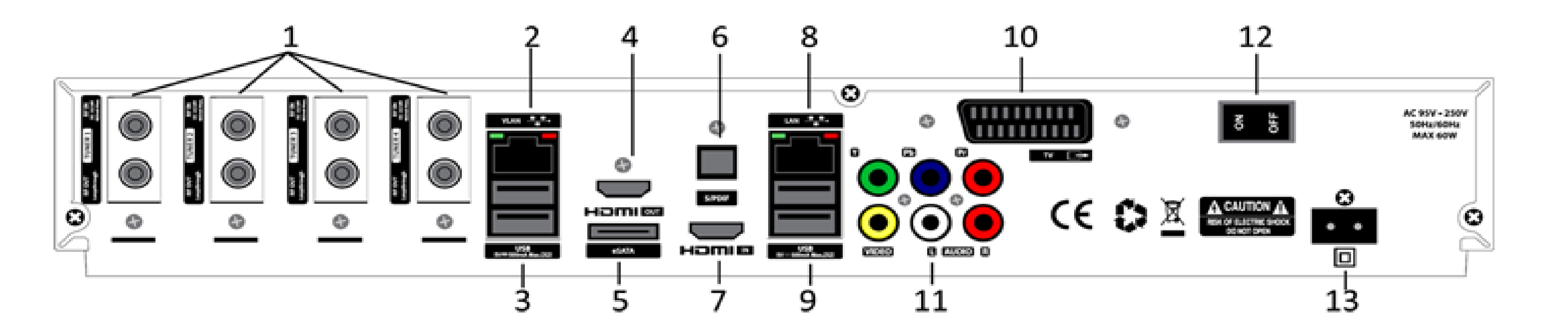
8. **Cancel :** Abbrechen

9. **CI Module slot**

10. **Kartenleser**

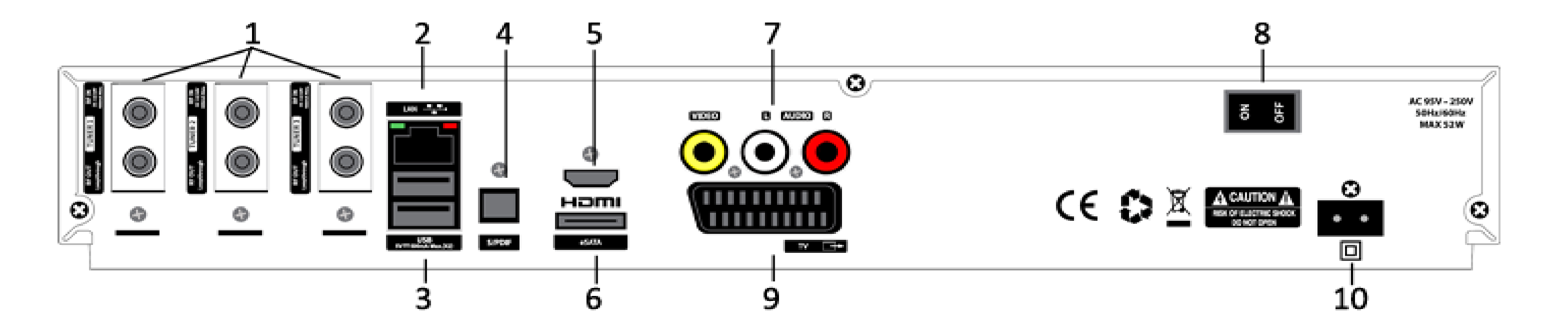
11. **USB :** Anschluss eines USB Speichers

Rückseite (ET10000)



1. **TUNER 1 / TUNER 2 / TUNER 3 / TUNER 4 :** 4 wechselbare DVB-S/-S2,DVB -C, oder Hybrid DVB-T/-T2 Tuner
2. **Ethernet Port (VLAN):** Verbindung zum VLankabel **f**ür IPTV
3. **USB :** Verbindung zum USB Memory Stick oder externe Festplatte (HDD).
4. **HDMI OUT:** Verbindung zum Fernsehgerät über ein HDMI-Kabel für die Audio-und Videosignale.
5. **e-SATA :** Verbindung zur externe Festplatte (HDD) über e-SATA Kabel.
6. **S/PDIF :** Anschluss eines digitalen Audiosystems über S/PDIF Kabel.
7. **HDIM IN:** Anschluss externer Geräte zu ET10000.
8. **Ethernet Port (LAN):** Verbindung zum Lankabel für Internetverbindung
9. **USB :** Verbindung zum USB Memory Stick oder externe Festplatte (HDD).
10. **SCART :** SCART Verbindungen für TV und/oder VCR über SCART Kabel.
11. **Component (YPbPr) :** Verbindung zum Fernsehgerät über ein Component-Kabel.
12. **On/Off Switch :** Powers on/off.
13. **Power Inlet :** Verbindet zum abziehbaren Netzkabel.

Rückseite (ET8000)



1. **TUNER 1 / TUNER 2 / TUNER 3 / 3** wechselbare DVB-S/-S2, DVB-C, oder Hybrid DVB-T/-T2 Tuner

2. **Ethernet Port (VLAN):** Verbindung zum VLankabel **f**ür IPTV

3. **USB :** Verbindung zum USB Memory Stick oder externe Festplatte (HDD).

4. **S/PDIF :** Anschluss eines digitalen Audiosystems über S/PDIF Kabel.

5. **HDMI:** Verbindung zum Fernsehgerät über ein HDMI-Kabel für die Audio-und Videosignale.

6. **e-SATA :** Verbindung zur externe Festplatte (HDD) über e-SATA Kabel.

7. **Video/Audio Output :** Verbindung zum Fernseher über RCA Kabel.

8. **On/Off Switch :** Powers on/off.

9. **SCART :** SCART Verbindungen für TV und/oder VCR über SCART Kabel.

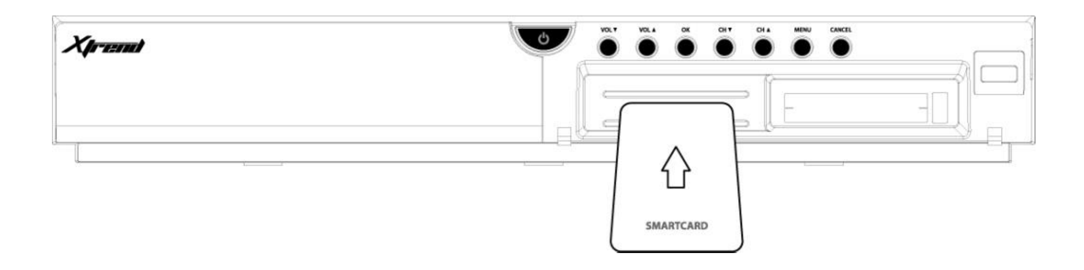
10. **Power Inlet :** Verbindet zum abziehbaren Netzkabel.

(D) Kartenleser & CAM

ET10000 & ET8000 haben 2 Kartenleser.

Einsetzen der Smartcard

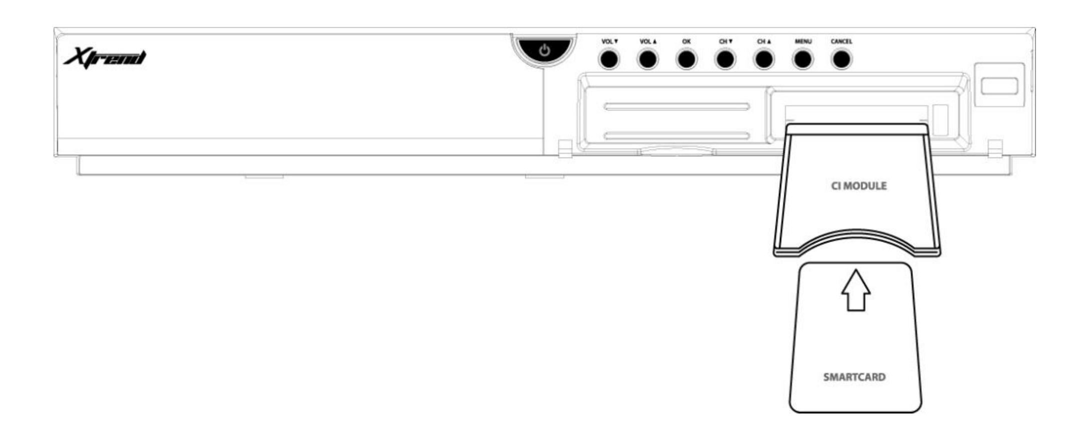
① Öffnen sie den Einschub der rechten Seite.
② Smartcard gemäss folg. Anweisung einführen.
③ Während der Wiedergabe muss die Smartcard eingesetzt bleiben



ET10000 & ET8000 haben 2 CAM Module

Einsetzen von CAM (Conditional Access Module)

① Fügen Sie eine Smartcard in das entsprechende CAM Modul, wie unten bebildert, ein.
② Ist das getan, setzen Sie das CAM Modul in den CI Einschub (slot) ein.
③ Während des Sehens verbleibt das CAM Modul im Slot.



(E) Fernbedienung



0. R**eceiver EIN/AUS :** Wenn Ihr Receiver eingeschalten ist, wird dieser durch kurzes drücken der Taste in den Standby Mode versetzt. Wenn die Taste wieder gedrückt wird, schaltet es den Receiver an.
1. **STB:** Fernbedienung ins Receiver-Modus wechseln
2. **Zifferntasten :** Zum Eingeben von Sendernummern gemäß Menüoptionen.
3. < : Navigiert nach links in den Menüoptionen.
4. ◀◀ **: Schneller Rücklauf**
   Schneller Rücklauf bis zu 128 Mal schneller als Normalgeschwindigkeit (x2/4/8/16/32/64/128).
5. ▶**ll : Abspielen und Pause :** Spielt die ausgewählte Datei (z. B. eine Aufnahme) bei Normalgeschwindigkeit und pausiert das aktuelle Programm oder das Abspielen einer Aufnahme ab.
6. **Menu :** Zeigt das Hauptmenü an.
7. **Informationstaste :** Zeigt die Informationsbox an. Ebenfalls Angaben von zusätzlichen Programminformationen.
8. **Volume +/-** : Regelt die Lautstärke.
9. **BACK**: Geht zum vorherigen Menü oder zeigt die vorherige Zapping Liste
10. **Mute** : Schaltet den Ton vorübergehend aus
11. **Farbtasten :** Jede Taste übernimmt eine bestimmte, je nach Menü unterschiedliche, Funktion
    • Rot - hauptsächlich für Aufnahme.
    • Grün - hauptsächlich für Nutzerbestätigung
    • Gelb
    • Blau
12. **F1**: Vergeben Sie ein eigenes Tastenfunktion
13. **Timeshift :** Aktiviert Timeshift Modus.
14. **Timer:** Sets sleep timer
15. **Text:** Zeigt Teletextinformationen des aktuellen Senders an, wenn der Sender Teletextdaten bereitstellt.
16. **TV :** Zeigt die Liste der Fernsehsender.
17. **F2**: Vergeben Sie ein eigenes Tastenfunktion
18. **List** : Zeigt Liste auf der internen Festplatte falls verfügbar.
19. **PIP:** Aktiviert Bild-im-Bild Modus
20. **Audio** - Zeigt die auswählbare Audio Option an (z.B. AC3, Stereo).
21. **Radio** : Zeigt die Liste der Radiosender oder geht zum Radio Modus
22. **TV :** Zeigt die Liste der Fernsehsender oder geht zum TV Modus.
23. ▶▶ : **Schneller Vorlauf**
    Schneller Vorlauf bis zu 128 Mal schneller als Normalgeschwindigkeit (x2/4/8/16/32/64/128).
24. **Stop :** Endet Wiedergabe und führt zur aktuellen TV Modus.
25. **Exit** : Schaltet von der aktuellen Menüoption zurück in den Live-Modus oder geht einen Menüschritt zurück.
26. **Navigationstasten :** Auf/Ab und links/rechts innerhalb der Menüoptionen.Mit Auf/Ab werden auch die Senderlisten aufgerufen.
27. **EPG:** Zeigt die Informationen der elektronischen Programmzeitschrift (EPG) an, falls verfügbar.
28. **Channel +/- :** Navigiert durch die Liste der gespeicherten Sender.
29. **F3**: Vergeben Sie ein eigenes Tastenfunktion
30. **HDMI Rx** (Für ET10000): HDMI input Modus aktivieren
31. **V-Key**: Virtuelle Tastatur aufrufen
32. **Subtitle:** Zeigt den Untertitel des aktuellen Kanals, falls vorhanden
33. **Help** : Zeigt wichtige Hauptbetriebsmethoden des ET6500 an. Dadurch erhält der Benutzer schnell einen Überblick über ET10000.

(F) Hauptfunktion (ET10000)

- 1.3GHz Dual Core CPU Prozessor
- Plug & Play DVB-S/-S2/-C/-T/-T2 Quad Tuners
- Full HD
- HDMI IN port
- HDMI OUT port
- Linux Operating System
- Media Player
- Downloadable Plug-ins
- 2 x Kartenleser
- 2 x Common Interface
- MPEG2 / H.264 Hardware Decoding
- Full Dot Matrix VFD
- 1GB NAND Flash / 2GB DDR Memory
- Externische e- SATA Support
- Gigabit Ethernet Interface
- 10/100MB Ethernet Interface
- 5 x USB 2.0
- YPbPr
- Composite Video (RGB)
- SCART (TV)
- S/PDIF for digital bit stream out (optical)
- EPG Support
- Automatische & Manelle Service Scan support
- Multiple LNB control (DiSEqC) Support (Unicable)
- Wechselbares Skin

Hauptfunktion (ET8000)

- 1.3GHz Dual Core CPU Processor
- Plug & Play DVB-S/-S2/-C/-T/-T2 Triple Tuners
- Full HD
- HDMI
- Linux Operating System
- Media Player
- Downloadable Plug-ins supported
- 2 x Smartcard Readers
- 2 x Common Interface
- MPEG2 / H.264 Hardware Decoding
- 12 Digit Dot Matrix VFD
- 512MB NAND Flash / 1GB DDR Memory
- Externische e-SATA

- Gigabit Ethernet Interface
- 3 x USB 2.0
- YPbPr
- Composite Video (RGB)
- SCART (TV)
- S/PDIF for digital bit stream out (optical)
- EPG Support
- Automatische & Manelle Service Scan Support
- Multiple LNB control (DiSEqC) Support (Unicable)
- Wechselbares Skin

(F) Technische Daten

Xtrend	ET10000
CPU	MIPS (1.3GHz)
Performance	Dual 3,000 DMIPS
NAND FLASH	1GB
DDR	2GB
Linux Kernel	later than 3.13.x
TUNER	4 x P&P
ETHERNET (RJ45)	2 (1 Gigabit + 100M)
HDMI Output	1
HDMI Input	1
Transcoding	HD Hardware
Display	Full dot matrix VFD
USB	1 + 4
SMART CARD	2
CI SLOT	2
POWER	SMPS (60W)
Component	O
Composite	O
SCART	O
S/PDIF	Optical
FAN	O
HDD	2.5" / 3.5"
Dimension (width)	380mm

Xtrend	ET8000
CPU	MIPS (1.3GHz)
Performance	Dual 3,000 DMIPS
NAND FLASH	512MB
DDR	1GB
Linux Kernel	later than 3.13.x
TUNER	3 x P&P
ETHERNET (RJ45)	Gigabit
HDMI Output	1
Transcoding	HD Software
Display	12 dot matrix VFD
USB	1 + 2
SMART CARD	2
CI SLOT	2
POWER	SMPS (52W)
Component	X
Composite	O
SCART	O
S/PDIF	Optical
FAN	O
HDD	2.5" / 3.5"
Dimension (width)	380mm

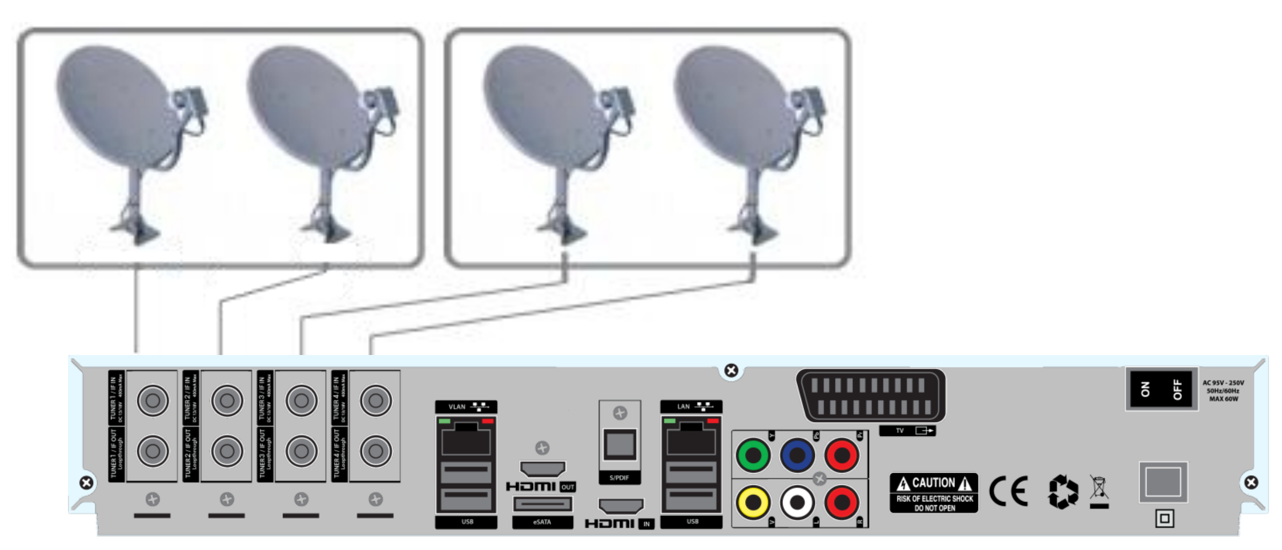
I. Grundinstallation

1. Anschluss Satellitenkabel

Die ET10000 ist ein Quad Tuner Set-Top-Box, in dem man bis zur 4 Satelliten-, Kabel-, und / oder terrestrische Signale verbinden kann. Einer der ersten Schritte ist die Satelliten-Kabel (s) am Receiver zu verbinden um eine optimale Signalqualität zu erhalten. Sie können eine der folgenden Methoden folgen.

A. Vier separate Satellit / Kabel / Terrestrisch Tuner

Falls Sie vier separate Kabel (Satellit, Kabel oder terrestrisch) angeschlossen haben, können Sie TUNER 1-4 unabhängig voneinander konfigurieren.



B. Interner Loop-through

Wenn Sie nur ein Satellitenkabel haben, verbinden Sie es mit dem Eingang des Tuners 1. Danach verbinden sie das Loop –through Kabel mit dem Ausgang des Tuners 1 und dem Eingang des Tuners 2.

C. Kombination von DVB-S/-S2/-C/-T/-T2

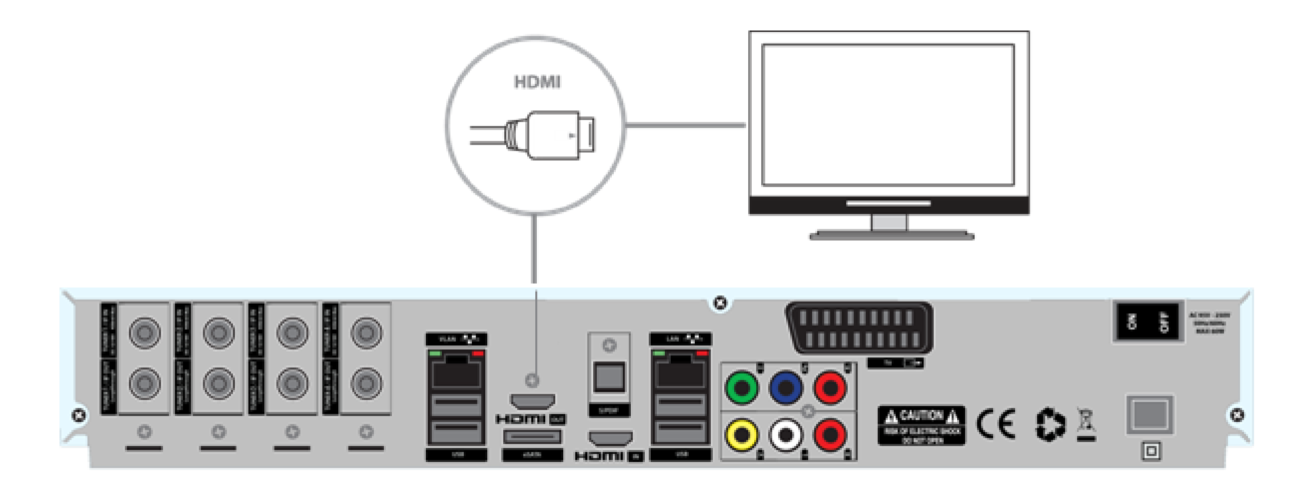
Schließen Sie eine Kombination von verschiedenen Satelliten-, Kabel-und terrestrische Verbindung zu Ihrem TUNER 1-4.

2. Anschluss TV (und VCR)

STB bietet unterschiedliche Anschlussmöglichkeiten für Audio/Video.

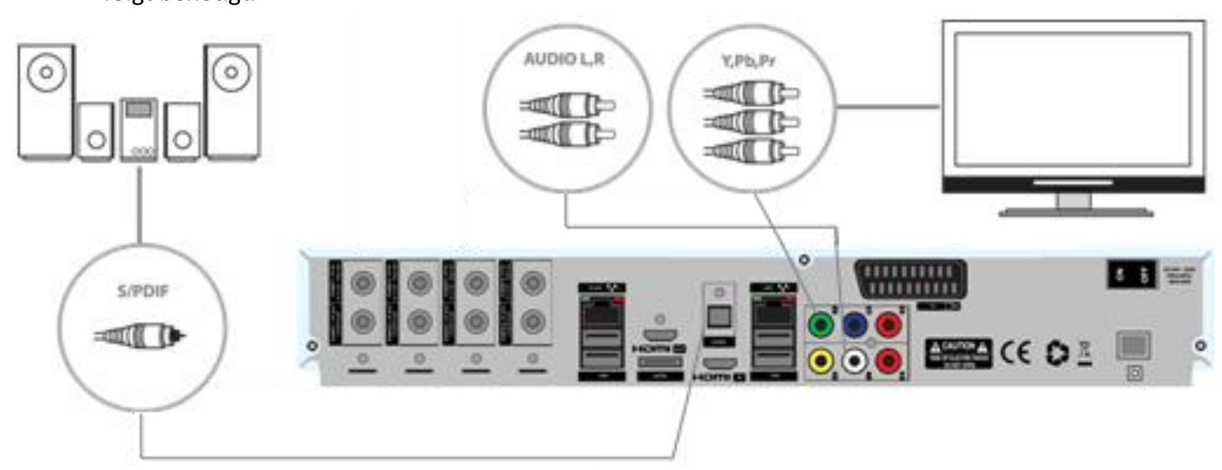
A. Anschluss TV über HDMI Kabel

Um beste Bildqualität zu erreichen, besonders für Digital TV, wird ein HDMI Anschluss empfohlen. Die gängigen HDTVs haben HDMI Anschlüsse für hohe Bildansprüche. An der Rückseite des STB ist ein solcher Anschluss verfügbar. Verbinden Sie TV und STB mit einem HDMI Kabel wie folgt.



B. Anschluss TV über Component Kabel

Die zweitbeste TV Verbindung für Digital TV ist über das Component Kabel (YPbPr). Im Gegensatz zur Verbindung über HDMI, hierbei wird Audio und Video zugleich übertragen, wird über YPbPr Verbindung ein zusätzlicher Audio Anschluss entweder über RCA Kabel (Stereo L/R) oder S/PDIF wie folgt benötigt.



C. Anschließen externer Geräte via HDMI-Kabel an Ihrem ET10000

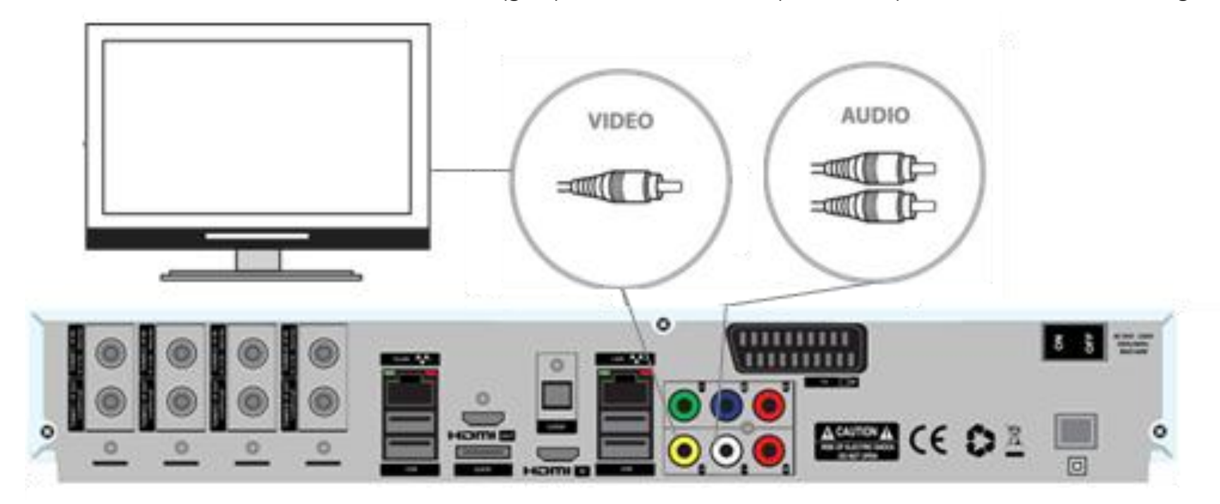
Wenn Sie ein externes Gerät wie PS3 oder einen DVD-Player haben, können Sie Ihr externes Gerät an Ihren ET10000 verbinden, indem Sie das HDMI-Kabel an Ihrem HDMI IN-Anschluss Ihres ET10000.



HINWEIS: Haben Sie einen A/V Receiver mit S/PDIF digitalem Audio Eingang, wird diese Verbindung für beste Audio Qualität empfohlen, besonders für Wiedergabe in Dolby Digital.

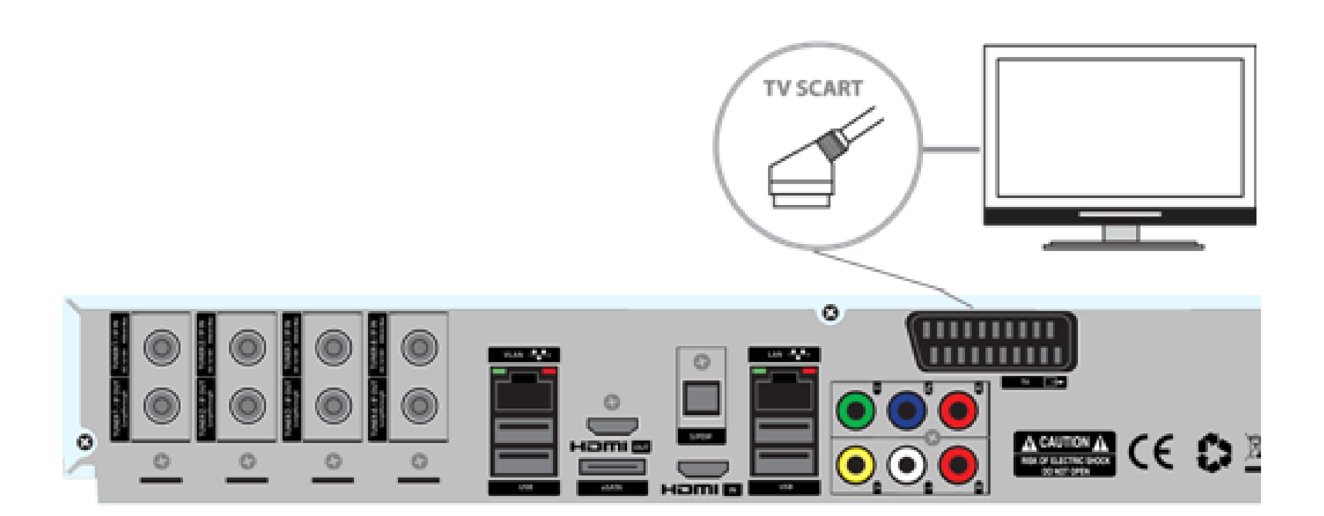
D. Anschluss TV über RCA (Video) Kabel

STB verfügt ebenso über Composite Video Anschluss. Das Composite Kabel hat normalerweise drei Anschlüsse an beiden Enden; Video (gelb) und zwei für Audio (weiss / rot). Verbinden Sie TV wie folgt:



E. Anschluss Fernseher mit SCART-Kabel

Falls Ihr TV ein analog TV ist, verbinden Sie Ihr TV mit einem SCART Anschluss. Beispiel:



3. Anschließen der Stromversorgung

Eine Power-Code wird als eine der Basis-Zubehör von STB zur Verfügung gestellt.

● Schließen Sie das Netzkabel an den Anschluss an der Rückseite des STB.
● Schließen Sie das Netzkabel an eine Steckdose an.
● Schalten Sie den Netzschalter an der Rückseite des Geräts.

4. Netz AN/AUS

Es gibt verschiedene Möglichkeiten STB AN oder AUS zu schalten.

- **Vollständiges Abschalten**

Wenn der Netzschalter an der Rückseite auf AN ist, muss dieser nicht jedes Mal für AN/AUS betätigt werden. Das System benötigt jedes Mal nach AUS eine gewisse Zeit zum Neustart.

- **Standby Modus**

Die POWER Taste wird normalerweise für AN/AUS des STB genutzt. Jedes Mal wenn Sie POWER drücken, wechselt Ihr STB zwischen AN und AUS. In diesem Modus, ist das System niemals vollständig ausgeschaltet, AN und AUS nehmen daher weniger Zeit in Anspruch.

- **Deep Standby Modus**

Deep Standby verringert die Stromaufnahme. STB ist energiesparend ausgelegt und garantiert einen Stromverbrauch von unter 1W im Deep Standby Modus.

[Menu -> Standby / Restart -> Auswahl des Standby Modus]





F. Erstinstallation (über Wizard)

Nach dem Kauf Ihres STB und der ersten Inbetriebnahme, führt Sie schrittweise ein Einrichtungswizard.

Schritt 1. Wählen Sie Ihr Video Input Modus

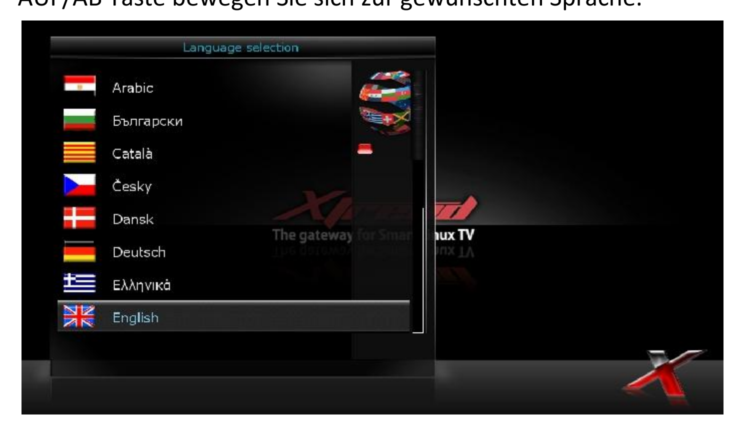
In dem ersten Schritt des Assistenten können Sie Ihren gewünschten Videoeingang von HDMI, Scart, oder YPbPr auswählen. Nachdem Sie Ihre Video-Eingang gewählt haben , konfigurieren Sie Ihre gewünschtes Video-Modus. (Verwenden Sie die Pfeiltasten nach oben / unten und die OK-Taste auf Ihrer Fernbedienung, um den Assistenten zu kontrollieren)





Schritt 2. Sprachauswahl

STB bietet verschiedene Sprachen zu Ihrer Auswahl an, wählen Sie hier die Hauptsprache Ihres STB. Mit der AUF/AB Taste bewegen Sie sich zur gewünschten Sprache.



Schritt 3. Satellitenverbindung einrichten

Jetzt müssen Sie die Satellitenverbindung einrichten. Sie haben zwei Optionen:

- Über Wizard zum Einrichten der Grundfunktionen
- Wizard verlassen

Wir empfehlen dringend dem Wizard zu folgen, Sie werden sicher durch den Konfigurationsprozess geleitet.

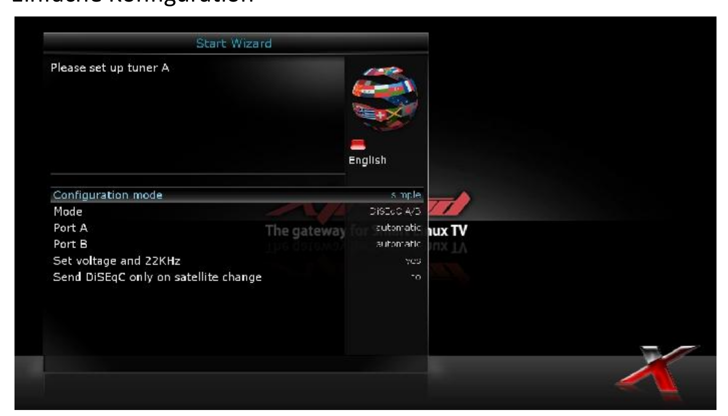


Schritt 4. Konfigurieren Tuner A, Tuner B, Tuner C und / oder Tuner D

Mit der LINKS/RECHTS Taste können Sie eine der folgenden Konfigurationsmodi auswählen:

- Nicht konfiguriert
- Einfach
- Loop through: Modus verbindet LNB1 extern mit LNB2 in.
- Gleich wie: Modus gleiche Konfiguration wie die des Tuner B.
- erweitert: fortgeschrittene Nutzer Konfiguration.

Einfache Konfiguration



Fünf Modus sind verfügbar für Kabelverbindung zwischen LNB und Ihrem STB wie unten:

- **Einfach**

Diese Option wird verwendet, um einen einzelnen Satelliten mit einem Single-LNB zu empfangen. Das Kabel vom LNB ist direkt mit dem STB verbunden.

- **ToneBurst A/B**

Diese Option wird verwendet, wenn Sie zwei Satelliten unter Nutzung eines Toneburst Schalters empfangen wollen.

- **DiSEqC A/B**

Mit dieser Option können Sie zwei Satelliten in Port A und Port B konfigurieren.

- **DiSEqC A/B/C/D**

Mit dieser Option können Sie vier Satelliten in Port in Port A, Port B, Port C und Port D konfigurieren.

- **Positioner**

Diese Option findet Verwendung, wenn Sie eine motorisierte Satellitenantenne nutzen.

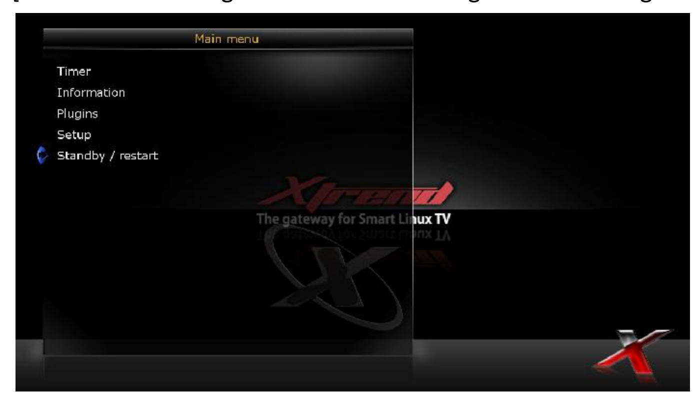
G. Automatische und Manuelle Sendersuche

Dieses Kapitel wird Sie durch automatischen und manuellen Scan führen

A. Tuner-Konfiguration

Wenn Sie die Erstinstallation Prozess sehen, die Tuner A ist bereits konfiguriert. Sie können die Informationen von Tuner A benutzen um eine automatische Suchlauf zu führen.

[Menü -> Einstellungen -> Service Searching -> Tuner-Konfiguration -> Tuner auswählen und konfigurieren]







A. Automatic Scan of Services

[Menu -> Setup -> Sender Suche -> Auto Suchlauf]

Der einfachste Weg ist einen automatischen Suchlauf zu verwenden. In den automatischen Scan-Menü, gibt es zwei Möglichkeiten die man auswählen kann:



- **Löschen vor Suche**

JA wählen Sie, wenn bereits existierende Kanäle, vor dem Start der automatischen Suche, gelöscht werden sollen. Wollen Sie diese behalten, wählen Sie ***NEIN***.

Mit ***OK*** starten sie die automatische Suche. Dieses dauert ein paar Minuten. Den Fortschritt der Suche erkennen Sie an der zunehmenden Fortschrittsanzeige und der genannten Sender darunter.



B. Manuelle Sendersuche

[Menu -> Setup -> Service Searching -> Manuelle Suche]

Wenn Sie sich auskennen und für jede einzelne Suche die notwenigen Parameter zur Hand haben, können Sie auch eine manuelle Suche durchführen. Die notwendigen Parameter können Sie unten entnehmen.



U.a. die unten genannten Parameter benötigen Sie, bevor Sie sich für eine manuelle Suche entscheiden.

① **Tuner**
Sie entscheiden sich, wenn Sie eine manuelle Suche durchführen wollen.

11. System

Sie haben zwei Optionen zwischen DVB-S (SD) und DVB-S2 (HD).

12. Frequenz

Sie benötigen die genaue Frequenz des Transponders den Sie scannen wollen.

13. Symbol Rate

Sie benötigen die genaue Symbol Rate des Transponders den Sie scannen wollen.

14. Polarität

Optionen für Horizontal, Vertikal, Circular links und Circular rechts. Sie benötigen die Polarität des Transponders den Sie scannen wollen.

15. FEC (Forward Error Correction)

Sie benötigen den genauen FEC Wert des Transponders den Sie scannen wollen.

16. Modulation

Hier gibt es zwei Optionen für QPSK (SD) und 8PSK (HD).

17. Netzwerk Suche

Hier haben Sie zwei Optionen für ***JA*** und ***NEIN***. ***NEIN*** ist für eine Transpondersuche (TP) basierend auf Daten, die Ihr STB gegenwärtig schon hat. **JA** fügt neue weitere TP Daten hinzu. Die ***JA*** Option benötigt eine längere Suchzeit, kann aber auch ein besseres Resultat ergeben.

18. Löschen vor Suchlauf

JA wählen Sie, wenn Sie bereits existierende Kanallisten vor dem Suchstart entfernen wollen. Wählen Sie ***NEIN***, wenn Sie vorhandene Listen behalten wollen.

19. Nur Frei empfangbare Sender suchen (FTA)

Hier haben zwei Optionen für ***NEIN*** und ***JA***. Wenn Sie nur frei empfangbare, unverschlüsselte Kanäle suchen wollen, wählen Sie ***JA***. Ansonsten wählen Sie ***NEIN*** und suchen nach FTA und CAS Kanäle.

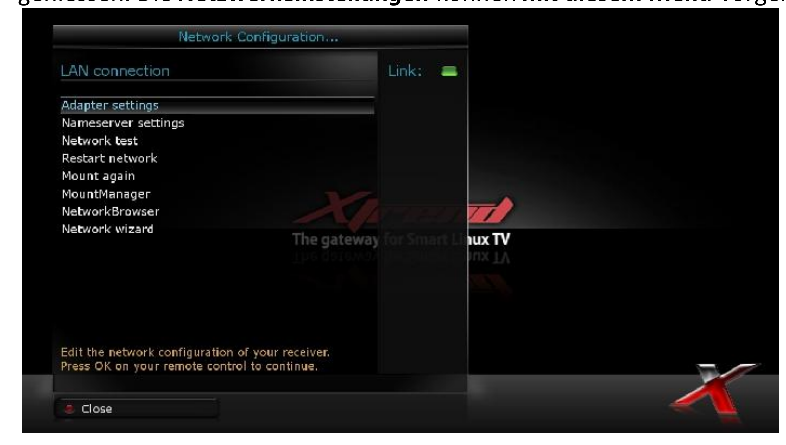
Drücken Sie ***OK*** um die manuelle Suche zu starten. Dieses nimmt einige Minuten in Anspruch. Den Fortschritt sehen Sie am Fortschrittsbalken und an den neu aufgeführten Sendern darunter.



(H) System Konfiguration – Netwerk Setup

[Menu -> Setup -> System -> Netzwerk]

Ihr STB ist ausgerüstet mit einem Standard 10/100Mbps Ethernet RJ 45 Anschluss und 1 Gigabit Ethernet RJ45 Anschluss (ET10000). Es wird empfohlen, diesen Anschluss zu nutzen, um Ihren STB mit alle System zu geniessen. Die ***Netzwerkeinstellungen*** können ***mit diesem Menü*** vorgenommen werden.



Im ***Netzwerk Einstellungsmenü***, finden Sie folgende fünf Untermenüs:

Adapter Einstellungen
Mit diesem Menü, können Sie die Grundeinstellungen für den Ethernetanschluss vornehmen.

- **User Interface**

JA zum Aktivieren des Ethernetanschlusses. Mit ***NEIN***, gibt es kein Ethernet.

- **DHCP**

JA für ***DHCP (Dynamic Host Configuration Protocol)***. Mit ***JA*** wird automatisch die korrekte IP Adresse gesucht. NEIN gebrauchen Sie, wenn Sie eine feste IP Adresse nutzen. In dem Falle müssen in allen Feldern korrekte Angaben gemacht werden.

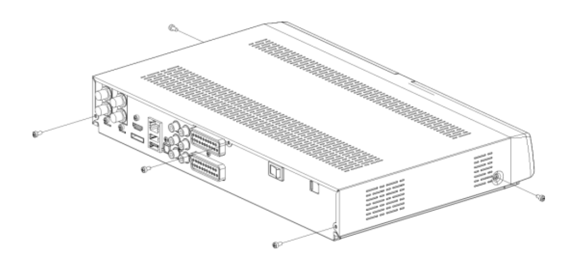


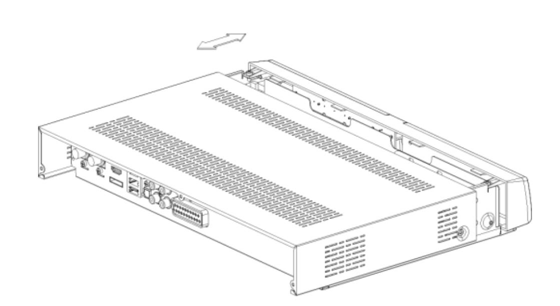
Wenn aus irgendeinem Grund, Ihre Ethernet-Port nicht aktiv ist, wählen Sie "Netzwerk neu starten"

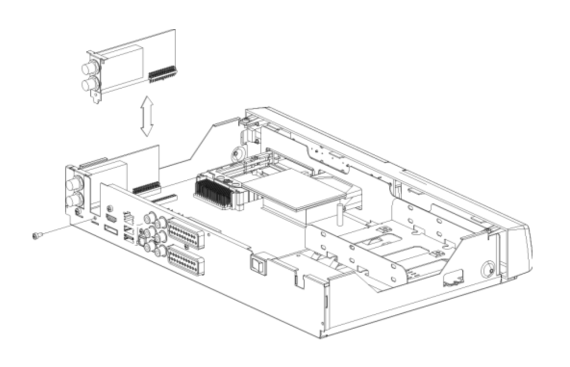
Diese Option wird verwendet, wenn Sie die Ethernet-Schnittstelle Ihres ET8000/ET10000 neu starten möchten.

(I) Tuner Installation

1. Stromverbindung aus der Xtrend STB entfernen.
2. Entfernen Sie 5 Schrauben (Figur 1)
3. Entfernen Sie den Deckel, indem Sie es nach rückwärts schieben (Figur 2)
4. Entfernen Sie die Schrauben von dem Tunerhalter (Figur 3)
5. Ziehen Sie vorsichtig den Tuner nach oben (Figur 3)
6. Nachdem Sie die gewünschte DVB-S/-S2/-C/-T/-T2 Tuner eingesetzt, schrauben Sie den Tunerhalter fest und ziehen Sie den Deckel wieder drauf. Schrauben Sie den Deckel wieder fest.


(Figure1)


(Figure2)


(Figure3)

1. ACHTUNG: FOLGENDE KOMBINATION NICHT VERWENDEN:
   Tuner 1 : DVB Tuner nach Wahl
   Tuner 2 : DVB Tuner nach Wahl
   Tuner 3 : DVB-S2 tuner
   Tuner 4 : DVB-C tuner

2. **Tuner 1 : DVB Tuner nach Wahl**
   Tuner 2 : DVB Tuner nach Wahl
   Tuner 3 : DVB-C
   Tuner 4 : DVB-C

Jede andere Kombination ist unterstützt.

Copyright - GNU GPL

GNU GENERAL PUBLIC LICENSE

Version 2, June 1991
Copyright (C) 1989, 1991 Free Software Foundation, Inc.
51 Franklin Street, Fifth Floor, Boston, MA 02110-1301, USA

Everyone is permitted to copy and distribute verbatim copies of this license document, but changing it is not allowed.

Preamble

The licenses for most software are designed to take away your freedom to share and change it. By contrast, the GNU General Public License is intended to guarantee your freedom to share and change free software-to make sure the software is free for all its users. This General Public License applies to most of the Free Software Foundation's software and to any other program whose authors commit to using it. (Some other Free Software Foundation software is covered by the GNU Lesser General Public License instead.) You can apply it to your programs, too.

When we speak of free software, we are referring to freedom, not price. Our General Public Licenses are designed to make sure that you have the freedom to distribute copies of free software (and charge for this service if you wish), that you receive source code or can get it if you want it, that you can change the software or use pieces of it in new free programs; and that you know you can do these things.

To protect your rights, we need to make restrictions that forbid anyone to deny you these rights or to ask you to surrender the rights. These restrictions translate to certain responsibilities for you if you distribute copies of the software, or if you modify it.

For example, if you distribute copies of such a program, whether gratis or for a fee, you must give the recipients all the rights that you have. You must make sure that they, too, receive or can get the source code. And you must show them these terms so they know their rights.
We protect your rights with two steps: (1) copyright the software, and (2) offer you this license which gives you legal permission to copy, distribute and/or modify the software.
Also, for each author's protection and ours, we want to make certain that everyone understands that there is no warranty for this free software. If the software is modified by someone else and passed on, we want its recipients to know that what they have is not the original, so that any problems introduced by others will not reflect on the original authors' reputations.
Finally, any free program is threatened constantly by software patents. We wish to avoid the danger that redistributors of a free program will individually obtain patent licenses, in effect making the program proprietary. To prevent this, we have made it clear that any patent must be licensed for everyone's free use or not licensed at all.
The precise terms and conditions for copying, distribution and modification follow.

TERMS AND CONDITIONS FOR COPYING, DISTRIBUTION AND MODIFICATION

0. This License applies to any program or other work which contains a notice placed by the copyright holder saying it may be distributed under the terms of this General Public License. The ‘Program’, below, refers to any such program or work, and a ‘work based on the Program’ means either the Program or any derivative work under copyright law: that is to say, a work containing the Program or a portion of it, either verbatim or with modifications and/or translated into another language.(Hereinafter, translation is included without limitation in the term ‘modification’.) Each licensee is addressed as ‘you’.
Activities other than copying, distribution and modification are not covered by this License; they are outside its scope. The act of running the Program is not restricted, and the output from the Program is covered only if its contents constitute a work based on the Program (independent of having been made by running the Program).Whether that is true depends on what the Program does.

1. You may copy and distribute verbatim copies of the Program's source code as you receive it, in any medium, provided that you conspicuously and appropriately publish on each copy an appropriate copyright notice and disclaimer of warranty; keep intact all the notices that refer to this License and to the absence of any warranty; and give any other recipients of the Program a copy of this License along with the Program.
You may charge a fee for the physical act of transferring a copy, and you may at your option offer warranty protection in exchange for a fee.

2. You may modify your copy or copies of the Program or any portion of it, thus forming a work based on the Program, and copy and distribute such modifications or work under the terms of Section 1 above, provided that you also meet all of these conditions:

a) You must cause the modified files to carry prominent notices stating that you changed the files and the date of any change.
b) You must cause any work that you distribute or publish, that in whole or in part contains or is derived from the Program or any part thereof, to be licensed as a whole at no charge to all third parties under the terms of this License.
c) If the modified program normally reads commands interactively when run, you must cause it, when started running for such interactive use in the most ordinary way, to print or display an announcement including an appropriate copyright notice and a notice that there is no warranty (or else, saying that you provide a warranty) and that users may redistribute the program under these conditions, and telling the user how to view a copy of this License.(Exception: if the Program itself is interactive but does not normally print such an announcement, your work based on the Program is not required to print an announcement.)
These requirements apply to the modified work as a whole. If identifiable sections of that work are not derived from the Program, and can be reasonably considered independent and separate works in themselves, then this License, and its terms, do not apply to those sections when you distribute them as separate works. But when you distribute the same sections as part of a whole which is a work based on the Program, the distribution of the whole must be on the terms of this License, whose permissions for other licensees extend to the entire whole, and thus to each and every part regardless of who wrote it. Thus, it is not the intent of this section to claim rights or contest your rights to work written entirely by you; rather, the intent is to exercise the right to control the distribution of derivative or collective works based on the

Program.

In addition, mere aggregation of another work not based on the Program with the Program (or with a work based on the Program) on a volume of a storage or distribution medium does not bring the other work under the scope of this License.

3. You may copy and distribute the Program (or a work based on it, under Section 2) in object code or executable form under the terms of Sections 1 and 2 above provided that you also do one of the following:

a) Accompany it with the complete corresponding machine-readable source code, which must be distributed under the terms of Sections 1 and 2 above on a medium customarily used for software interchange; or,
b) Accompany it with a written offer, valid for at least three years, to give any third party, for a charge no more than your cost of physically performing source distribution, a complete machine-readable copy of the corresponding source code, to be distributed under the terms of Sections 1 and 2 above on a medium customarily used for software interchange; or,
c) Accompany it with the information you received as to the offer to distribute corresponding source code. (This alternative is allowed only for noncommercial distribution and only if you received the program in object code or executable form with such an offer, in accord with Subsection b above.)

The source code for a work means the preferred form of the work for making modifications to it. For an executable work, complete source code means all the source code for all modules it contains, plus any associated interface definition files, plus the scripts used to control compilation and installation of the executable. However, as a special exception, the source code distributed need not include anything that is normally distributed (in either source or binary form) with the major components (compiler, kernel, and so on) of the operating system on which the executable runs, unless that component itself accompanies the executable.

If distribution of executable or object code is made by offering access to copy from a designated place, then offering equivalent access to copy the source code from the same place counts as distribution of the source code, even though third parties are not compelled to copy the source along with the object code.

4. You may not copy, modify, sublicense, or distribute the Program except as expressly provided under this License. Any attempt otherwise to copy, modify, sublicense or distribute the Program is void, and will automatically terminate your rights under this License. However, parties who have received copies, or rights, from you under this License will not have their licenses terminated so long as such parties remain in full compliance.

5. You are not required to accept this License, since you have not signed it. However, nothing else grants you permission to modify or distribute the Program or its derivative works. These actions are prohibited by law if you do not accept this License. Therefore, by modifying or distributing the Program (or any work based on the Program), you indicate your acceptance of this License to do so, and all its terms and conditions for copying, distributing or modifying the Program or works based on it.

6. Each time you redistribute the Program (or any work based on the Program), the recipient automatically receives a license from the original licensor to copy, distribute or modify the Program subject to these terms and conditions. You may not impose any further restrictions on the recipients' exercise of the rights granted

herein. You are not responsible for enforcing compliance by third parties to this License.

7. If, as a consequence of a court judgment or allegation of patent infringement or for any other reason (not limited to patent issues), conditions are imposed on you (whether by court order, agreement or otherwise) that contradict the conditions of this License, they do not excuse you from the conditions of this License. If you cannot distribute so as to satisfy simultaneously your obligations under this License and any other pertinent obligations, then as a consequence you may not distribute the Program at all. For example, if a patent license would not permit royalty-free redistribution of the Program by all those who receive copies directly or indirectly through you, then the only way you could satisfy both it and this License would be to refrain entirely from distribution of the Program.
If any portion of this section is held invalid or unenforceable under any particular circumstance, the balance of the section is intended to apply and the section as a whole is intended to apply in other circumstances. It is not the purpose of this section to induce you to infringe any patents or other property right claims or to contest validity of any such claims; this section has the sole purpose of protecting the integrity of the free software distribution system, which is implemented by public license practices. Many people have made generous contributions to the wide range of software distributed through that system in reliance on consistent application of that system; it is up to the author/donor to decide if he or she is willing to distribute software through any other system and a licensee cannot impose that choice.
This section is intended to make thoroughly clear what is believed to be a consequence of the rest of this License.

8. If the distribution and/or use of the Program is restricted in certain countries either by patents or by copyrighted interfaces, the original copyright holder who places the Program under this License may add an explicit geographical distribution limitation excluding those countries, so that distribution is permitted only in or among countries not thus excluded. In such case, this License incorporates the limitation as if written in the body of this License.

9. The Free Software Foundation may publish revised and/or new versions of the General Public License from time to time. Such new versions will be similar in spirit to the present version, but may differ in detail to address new problems or concerns.
Each version is given a distinguishing version number. If the Program specifies a version number of this License which applies to it and ‘any later version’, you have the option of following the terms and conditions either of that version or of any later version published by the Free Software Foundation. If the Program does not specify a version number of this License, you may choose any version ever published by the Free Software Foundation.

10. If you wish to incorporate parts of the Program into other free programs whose distribution conditions are different, write to the author to ask for permission. For software which is copyrighted by the Free Software Foundation, write to the Free Software Foundation; we sometimes make exceptions for this. Our decision will be guided by the two goals of preserving the free status of all derivatives of our free software and of promoting the sharing and reuse of software generally.
NO WARRANTY

11. BECAUSE THE PROGRAM IS LICENSED FREE OF CHARGE, THERE IS NO WARRANTY FOR THE PROGRAM, TO

THE EXTENT PERMITTED BY APPLICABLE LAW.EXCEPT WHEN OTHERWISE STATED IN WRITING THE COPYRIGHT HOLDERS AND/OR OTHER PARTIES PROVIDE THE PROGRAM ‘AS IS’ WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EITHER EXPRESSED OR IMPLIED, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. THE ENTIRE RISK AS TO THE QUALITY AND PERFORMANCE OF THE PROGRAM IS WITH YOU.SHOULD THE PROGRAM PROVE DEFECTIVE, YOU ASSUME THE COST OF ALL NECESSARY SERVICING, REPAIR OR CORRECTION.

12.IN NO EVENT UNLESS REQUIRED BY APPLICABLE LAW OR AGREED TO IN WRITING WILL ANY COPYRIGHT HOLDER, OR ANY OTHER PARTY WHO MAY MODIFY AND/OR REDISTRIBUTE THE PROGRAM AS PERMITTED ABOVE, BE LIABLE TO YOU FOR DAMAGES, INCLUDING ANY GENERAL, SPECIAL, INCIDENTAL OR CONSEQUENTIAL DAMAGES ARISING OUT OF THE USE OR INABILITY TO USE THE PROGRAM (INCLUDING BUT NOT LIMITED TO LOSS OF DATA OR DATA BEING RENDERED INACCURATE OR LOSSES SUSTAINED BY YOU OR THIRD PARTIES OR A FAILURE OF THE PROGRAM TO OPERATE WITH ANY OTHER PROGRAMS), EVEN IF SUCH HOLDER OR OTHER PARTY HAS BEEN ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGES.
END OF TERMS AND CONDITIONS

(K) Fehlerbehebung

Bevor Sie sich an Ihren Händler wenden für Fehlerbehebung, lesen Sie bitte die folgenden Hinweise sorgfältig durch.

HINWEIS : Wenn die Antenne mit Schnee bedeckt ist oder das RF Signal durch schweren Regen gestört wird, kann die Audio- und Videowiedergabe vorübergehend gestört sein. Prüfen Sie bitte auch zusätzlich bei schlechtem Empfang durch Wettereinflüsse, ob Ihre Antenne richtig ausgerichtet ist. Achten Sie auf Schneeabdeckung und prüfen Sie, ob der LNB ev. defekt ist.

1. Kein Bild

- Prüfen Sie zuerst die Stromverbindung und ob das Gerät im Wiedergabemodus ist.
- Prüfen Sie, ob das Video Kabel ordnungsgemäss zwischen TV und STB angeschlossen ist.
- Prüfen Sie, ob das Satellitenkabel ordnungsgemäss am ET 9000 angeschlossen ist.
- Prüfen Sie, ob der ausgewählte Sender tatsächlich sein Programm ausstrahlt.
- Prüfen Sie, ob der ausgewählte Sender verschlüsselt und eine entsprechende Smartcard eingesetzt ist.

2. Schlechte Audio Qualität

- Prüfen Sie, ob Ihr Audio Kabel korrekt angeschlossen ist.
- Prüfen Sie die Lautstärkeregler.
- Prüfen Sie, ob TV oder STB lautlos (Mute) gestellt sind.
- Prüfen Sie, ob die Audiooption korrekt für das gegenwertige Programm ausgewählt ist.

3. Problem mit der Fernbedienung

- Prüfen Sie, ob die Batterien richtig eingesetzt sind.
- Nach langer Nichtnutzung wechseln Sie bitte die Batterien.
- Richten Sie die Fernbedienung direkt auf die STB.
- Versichern Sie sich, dass die Vorderseite der STB nicht abgedeckt ist.

4. Problem bei der Sendersuche

- Stellen Sie sicher, dass die Einstellung(en) des/der Tuner korrekt ausgeführt wurden.
- Prüfen Sie, ob das/die Antennenkabel korrekt verbunden sind.

5. Problem bei der Wiedergabe verchlüsselter Sendungen

- Prüfen Sie, ob Sie die richtige Smartcard und/oder CAM haben.
- Entfernen Sie Smartcard und CAM und setzen Sie sie zur Neu-Initialisierung wieder ein.
- Prüfen Sie, ob Ihr System Smartcard und CAM findet.